Das Friedenszeichen der Märkischen Schule

Viele Bilder der Demonstration für den Weltfrieden und der Solidarität mit den Menschen, die derzeit im Krieg leben, erreichen uns dieser Tage. Ein besonders eindrucksvolles Peace-Zeichen haben die Schüler des Märkischen Gymnasium geformt. „Wir sind alle nur Menschen", sagen sie. Mehr auf Seite 3. Foto: Petra Anacker

Orientierung geben

Bochum öffnet zentrale Anlaufstelle für Flüchtlinge aus der Ukraine

„Wir wissen nicht, wie viele Menschen kommen und unsere Hilfe brauchen. Aber wir tun alles, um bestmöglich vorbereitet zu sein", so Oberbürgermeister Thomas Eiskirch bei der Eröffnung einer zentralen Anlaufstelle am Harpener Feld 28 für alle ukrainischen Flüchtlinge, die in Bochum ankommen. Sie soll den ankommenden Menschen, die in Bochum bleiben wollen, eine erste Orientierung bieten. Die neue Stelle ersetzt nicht die LEA (Landeserstaufnahmeeinrichtung), die für die landesweite Verteilung Geflüchteter zuständig ist.

Die Anlaufstelle wird mit Fachexperten aus den unterschiedlichsten Bereichen besetzt - etwa Ausländer- und Sozialamt oder dem kommunalen Integrationszentrum.

Wer privat Hilfe anbieten möchte, kann sich an: spontanhilfe@bochum.de wenden oder die Hotline der Ehrenamtsagentur bea unter: 0234/95709949 (mo - fr, 10 - 16 Uhr) nutzen. Dort werden die Angebote koordiniert.

Weitere Infos gibt es unter: bochum.de/Ukraine.

TOP UND FLOP DER WOCHE

In den vergangenen beiden Jahren musste die Kirmes, die sich regelmäßig um den Todestag der Wattenscheider Stadtpatronin Gertrud von Nivelles am 17. März 659 rankt, Coronabedingt ausfallen. Die kirmesfreie Zeit hat nun ein Ende: Von heute, Samstag, 12. März, bis Sonntag, 20. März, sorgt die Kirmes täglich von 14 bis 21 Uhr für beste Unterhaltung. Das Angebot aus Fahr- und Spielgeschäften sowie Imbissbuden erstreckt sich vom Gertrudisplatz durch die Einkaufszone der Ost- und Hochstraße bis zum August-Bebel-Platz.

Nachdem der Historische Jahrmarkt im letzten Jahr pandemiebedingt ausgefallen ist, hat sich die Veranstaltergemeinschaft der Schausteller und Bochumer Veranstaltungs-GmbH (BoVG) auch für 2022 zu einer Absage entschlossen.
Nun geht es voller Hoffnung und Vorfreude in die Planung für den Historischen Jahrmarkt 2023. Für das kommende Jahr wird wieder ein Historischer Jahrmarkt geplant. Alle Informationen zu den Veranstaltungen in der Jahrhunderthalle Bochum gibt es unter: www.jahrhunderthalle-bochum.de.